



Pressemitteilung

Donnerstag, 7. Januar 2021

Ökologische Aufwertung: Betriebsamt der Stadt Norderstedt tätig derzeit den Rückschnitt von Gehölzen im Stadtgebiet

Norderstedt. Das Betriebsamt der Stadt Norderstedt führt bis zum 28. Februar das an verschiedenen Orten im Norderstedter Stadtgebiet Schnittmaßnahmen an Gehölzen durch.

Die Rückschnitte, die derzeit erfolgen, dienen zum einen der Pflege und Verjüngung von Sträuchern, wie dies vor allem in Knicks und diversen Grünflächen der Fall ist. Es ist beispielsweise geplant, die in den vergangenen Jahren in Teilabschnitten durchgeführten Knickpflegemaßnahmen an den Straßen Buckhörner Moor und Glashütter Damm weiter fortzusetzen. Gehölze werden auch dort zurückgeschnitten, wo deren Wuchs die Verkehrssicherheit oder Sichtbeziehungen einschränkt. Damit wird auch erreicht, dass Wege beziehungsweise Parkanlagen besser eingesehen werden können. Insbesondere entlang einiger Lärmschutzwände ist teilweise ein Rückschnitt erforderlich.

Weiterhin werden in dichten Jungbeständen derzeit fachmännische Auslichtungsmaßnahmen durchgeführt. Die sogenannten Läuterungen führen zu einem verbesserten Lichteinfall in den Gehölzbeständen und dienen damit der ökologischen Aufwertung der Grünanlagen.

Die Gehölzpflegearbeiten, um die sich die Mitarbeitenden des Betriebsamts und auch zusätzlich von der Stadt Norderstedt beauftragte Firmen kümmern, erfolgen unter Berücksichtigung naturschutzfachlicher Vorgaben zur Schaffung eines gesunden und stabilen Gehölzbestands.

Durch den Rückschnitt kann es im Stadtgebiet temporär zu lokalen Beeinträchtigungen, etwa durch Lärm, kommen. Die Stadt Norderstedt bittet um Verständnis.